

HYPERIONVERLAG/BERLIN

Z



In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Honoré Daumier
**Recht
 und Gericht**

„Il faut être de son temps“. Daumier soll das gesagt haben, und man kennt kein anderes Wort seines Geistes als den einzigen auf uns gekommenen Ausspruch: „Das Wesen seiner Zeit muß man in sich haben.“

Was seiner Zeit Größe und Niedrigkeit, Glaube und Irrtum, Erhabenheit und Lächerlichkeit war, hat er durchschaut wie kein anderer und es in den großartig gesteigerten Typen seiner Kunst vor uns hingestellt. Indem er es also formte, hob er es weit über das untergehende Zeitliche ins Ewige hinaus, das immer in der menschlichen Erscheinung lebt: Wie man ein Bauwerk schafft, für einen Zweck bestimmt, aber dauernd über diesen Zweck hinaus.

Die Blätter sind aus der gesamten Schaffenszeit Daumiers unter dem Gesichtspunkt ihrer Bezeichnung zusammengestellt. Alle Umgrenzungen seiner Schaffensart sind darin zu erkennen: das An- und Abschwellen des Grau zum Schwarz oder Weiß in der Anfangszeit, das wirre Hineinschießen temperamentvoller Linien in die aufgelöste Fläche (sechziger Jahre), die Gliederung und Vereinfachung der Umrisse, die Wandlung vom Malerischen zum Zeichnerischen, vom Frahenhaften zum Typischen, die Gestaltung des nur Bedeutungsvollen zum Mythos. Der bewährte Forscher Emil Waldmann hat diesen Blättern ein paar Seiten Text vorausgeschickt, die mit tiefem Verständnis in das Wesen des genialen Künstlers einführen.

HYPERIONVERLAG/BERLIN

Z



In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Honoré Daumier
**Recht
 und Gericht**

Eine Folge von vierzig Steindrucken, genau nach den ursprünglichen Abzügen (aus dem Besitz der berühmten Daumier-Sammlung des Eduard Fuchs) mit der Hand auf den Stein übertragen und vom Meister Mechel in der Merlinpresse eigenhändig abgezogen. Mit einer textlichen

Einführung von
 Emil Waldmann.

450 in schönen Halbleinenband nach einer Einbandzeichnung von Emil Preetorius gebundene Exemplare in Folio M. 65.—
 50 in Ganzpergament gebundene Exemplare gelangen später zur Ausgabe.

Bezugsbedingungen:

Nur bar mit 30%

Partie 1/6